

Naturerlebnisse mit Bus, Buch oder sogar barfuß

Naturpark Broschüre präsentiert Herzenswünsche

Von unserer Reporterin
Christine Jäckel

■ **Bad Kreuznach.** Der erste runde Geburtstag des Naturparks Soonwald-Nahe wurde standesgemäß in der Vinothek in Bad Kreuznach gefeiert. Hauptanlass für das Treffen von Akteuren und Vertretern verschiedener Institutionen war allerdings nicht das „kleine Jubiläum“, das Landrätin Bettina Dicks als Vorsitzende des Trägervereins kurz und knapp würdigte, sondern das Veranstaltungsprogramm „Erlebnisse 2018“ mit den Angeboten von Landesforsten, der Kultur- und Weinbotschafter sowie der Natur- und Landschaftsführer.

„Der Naturpark soll das Herz der Menschen erreichen“, wünscht sich Dicks und dafür bietet das Programm wieder eine reiche Auswahl. Herzenswünsche für das eigene Wohlergehen können sich Besucher unter anderem mit einem Wein Walk auf den Spuren der Grafen von Sponheim, mit „Wald-baden“ mit Frau Doktor Wald, oder einer Mondscheinwanderung erfüllen. Die breite Palette umfasst mit „Piktors Verwandlungen“, einer Wanderung in Anlehnung an das gleichnamige Märchen von Hermann Hesse, etwas Besonderes für Literaturliebhaber.

Eine Lesung gibt es auch in der Eckweiler Kirche und Cineasten wird der frei buchbare Spaziergang rund um Gehlweiler auf den Spuren von Edgar Reitz' Film „Die andere Heimat“ locken, bei dem sie Ori-

nalschauplätze zu sehen bekommen und einiges über das „Making of ...“ erfahren werden.

Die „Erlebnisse“-Broschüre ist lediglich eine Auswahl mit etwa 100 Angeboten, darüber hinaus finden zahlreiche weitere Veranstaltungen das Jahr über statt, und wer auf dem Laufenden bleiben will, kann sich auf der Webseite registrieren und den Newsletter beziehen, erläutert Naturpark-Geschäftsführer Marco Rohr. Die Tour für Filmfans gehört zu den 24 Angeboten, die nicht an einen vorab festgelegten Termin gebunden sind, sondern das Jahr über auf Anfrage gebucht werden können.

Der Trägerverein will in diesem Jahr als Schwerpunkt ein Kooperationsmodell mit einer Grundschule umsetzen. Vorreiter gibt es dafür in anderen Bundesländern. Das Projekt soll mit einer externen Kraft umgesetzt werden. Vorgesehen sind Wandertage und Exkursionen sowie Unterrichtseinheiten. Die teilnehmenden Schulen können ihre Verbundenheit auch mit der Benennung „Naturpark“-Schule zum Ausdruck bringen. Außerdem sollen Impulse für die inhaltliche Ausrichtung des Naturparks in der nächsten Dekade bei zwei Workshops entwickelt werden. Zum zweiten Workshop wird auch die Öffentlichkeit eingeladen.

Im März findet die Mitgliederversammlung des Trägervereins statt, bei der auch weitere Produkte wie ein neuer Erlebnisleitfänger vorgestellt werden. Zu den weiteren



Anlass zum Feiern eines kleinen Jubiläums hatten (von links): Marco Rohr, Renate Scheffold, Bernd Oelkuch, Bettina Dicks, Annette Schneider, Rüdiger Scheffer und Bernhard Frauenberger bei der Vorstellung der Veranstaltungsbroschüre 2018.

Foto: Christine Jäckel

Aktivitäten des Trägervereins in der Nahregion gehört die Neuanlage des Aussichtspunktes Bastei auf dem Rotenfels. Landesforsten ist beim Naturpark Soonwald-Nahe von Anfang an mit dem umfangreichen Angebot der Waldpädagogik mit im Boot.

„Unsere Projekte und Workshops für Kinder und Jugendliche sind sehr gut besucht und die Veranstaltungen mit kulinarischen Themen sind meistens ausgebucht“,

stellt Bernhard Frauenberger, Leiter des Forstamtes Soonwald fest. Sein Kollege Rüdiger Scheffer, Leiter des Forstamtes Bad Sobernheim, verweist auf die breite Themenpalette für das Thema Wald, die an seinem Dienstsitz noch durch das Freilichtmuseum ergänzt wird. Von der Wanderung durch den Frühlingswald oder einem Ausflug ins Revier der Waldtiere mit Würstchen vom Grillfeuer für Erwachsene und Kinder ab drei Jahren reicht das

Programm der Forstleute. Dazu gehören auch Ferienfreizeiten für Schüler, Adventsbasteln und Fackelwanderungen. Mit dem Bus lässt sich der Soonwald ab Mai wieder bei den monatlichen „Soontagen“ der Initiative Soonwald erkunden. Wer es hautnah mag, kann die Barfuß-Wanderung der Natur- und Landschaftsführer in Reckershausen ausprobieren. Die Veranstalter empfehlen, die Sandalen im Rucksack mitzubringen. Die Prak-

tiker spricht Hans Faus mit seinem Baumschnitt-Tag auf der Streuobstweide in Guldental an, Infos zu Obstsorten, Baumformen, Wuchseigenschaften, Pflanzung und anderem begriffen. Der Soonwald-bus hat 2018 wieder interessante Schwerpunkte: So geht es diesmal unter anderem auch um berühmte Soonwald-Frauen wie Hildgard von Bingen.